Freie Demokraten
FDP

Dezernat I	
13. April 2023	
Ph	

FDP-Gemeinderatsfraktion SHA
Herrn Oberbürgermeister
Daniel Bullinger
Rathaus
Am Markt 6
74523 Schwäbisch Hall

Schwäbisch Hall, 10.04.2023

Dr. Walter Döring
Fraktionsvorsitzender

wd@adwm-gmbh.de

ANTRAG, DEM BUND GEGENÜBER ZUR STÄRKUNG DER KOMMUNALEN SELBSTVERWALTUNG ZUR EINFÜHRUNG VON GENERELL TEMPO 40 TÄTIG ZU WERDEN

ZUSTIMMUNG ZU TEMPO 40 DEUTLICH HÖHER ALS ZU TEMPO 30

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bullinger,

der sog. "BaWü-Check", eine gemeinsame Umfrage der baden-württembergischen Tageszeitungen, hat hinsichtlich Tempolimit in den Städten ergeben, dass es "eine große Offenheit für generelles Tempo 30 oder 40 in Städten" gibt; konkret: "Für die Forderung nach einem generellen Tempolimit von 30 oder 40 Stundenkilometern innerhalb von Städten zeigt sich jeder Zweite aufgeschlossen. Im Detail sind 30 Prozent für Tempo 40, 20 Prozent für Tempo 30. Vier von zehn Baden-Württembergern lehnen beides ab".
Heißt: Wenn schon Tempolimit, dann Tempo 40!

Deshalb wiederhole ich unsere schon mehrmals, zuletzt in meiner Haushaltsrede, vorgetragene Forderung nach einer Initiative dem Bund gegenüber, die kommunale Selbstverwaltung Realität werden zu lassen und es folgerichtig den Städten zu überlassen, wie schnell in den Städten gefahren werden darf.
Die Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung sollte allen Kommunalverwaltungen und allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten ein dringendes Anliegen sein.
Gleiches gilt für nachgewiesenen Bürgerinnen- und Bürgerwunsch: Tempo 40 statt Tempo 30.
Auf der Grundlage dieses aktuellen "Ba-Wü-Checks" stellen wir deshalb den Antrag, wie dargestellt dem Bund gegenüber tätig zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Walter Döring
FDP Fraktionsvorsitzender